



die lobby für kinder

**Deutscher Kinderschutzbund e.V.**  
**Ortsverband Püttlingen**  
www.kinderschutzbund-puettingen.de

## **Unfallgefahr an der Bilingualen Kita: Elternausschuss und Kinderschutzbund sehen akuten Handlungsbedarf**

**Püttlingen, 4.9.17.** Aufgrund der langfristigen Sperrung der Köllertalstraße hat sich das Verkehrsaufkommen an der Bilingualen Kindertagesstätte Püttlingen in der oberen Espenstraße stark erhöht. Der Elternausschuss der Kita und der Vorstand des Kinderschutzbundes Püttlingen appellieren in einer gemeinsamen Stellungnahme an Autofahrer, Lokalpolitik und Verwaltung, die Sicherheit der Kinder sicherzustellen: „Bereits zuvor kam es angesichts des Straßenverlaufs – die Kita liegt genau in einer Kurve – und die mangelnde Ortskenntnis bzw. das rücksichtslose Fahrverhalten vieler Autofahrer wiederholt zu gefährlichen Situationen. Durch die Umleitung des Verkehrs hat sich die Lage nun weiter zugespitzt.“

Die Vorsitzende des Elternausschusses, Kerstin Tischendorf, kündigte an, dass das Gremium zeitnah das Gespräch mit der Stadt suchen werde: „Wir sind uns sicher, dass sich gemeinsam mit den Verantwortlichen geeignete Gegenmaßnahmen identifizieren und durchführen lassen.“ Denkbar seien etwa weitere Geschwindigkeitsbegrenzungen und -kontrollen sowie das Aufstellen zusätzlicher Warnhinweise.

Martina Ksinsik, Vorsitzende des Ortsverbands Püttlingen des Deutschen Kinderschutzbundes (DKSB), ergänzte: „Der Kinderschutzbund sieht seine Aufgabe traditionell auch darin, auf konkrete Gefährdungen für das Wohl der Kinder im Stadtgebiet hinzuweisen und dabei mitzuhelfen, diese zu beseitigen. Wir sehen aber ausdrücklich nicht nur Politik und Verwaltung in der Pflicht, sondern appellieren insbesondere auch an das Verantwortungsbewusstsein aller Verkehrsteilnehmer!“

### Kontakt:

Matthias Balzert (m.balzert@dksb-puettingen.de / Tel.: 0163-4363749)

---

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB) – Für die Zukunft aller Kinder!  
Im DKSB, gegründet 1953, sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 430 Ortsverbänden aktiv und machen ihn zum größten Kinderschutzbund Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rechte und Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Der DKSB will Kinder stark machen und ihre Fähigkeiten fördern. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut und Gewalt gegen Kinder.